



Amtliche Bekanntmachungen



Steuerklärungsvordrucke für den Veranlagungszeitraum 2013

In Baden-Württemberg werden dauerhaft keine Steuerklärungsvordrucke mehr an die Bürgerinnen und Bürger versendet. Allerdings bleibt die gesetzliche Verpflichtung, die Steuererklärung abzugeben, davon unberührt.

Auch dieses Jahr liegen die Steuerklärungsvordrucke wieder bei der Gemeinde aus. Vordrucke zum Ausfüllen und Ausdrucken können unter www.fa-baden-wuerttemberg.de oder auf der Homepage des Finanzamtes www.fanuertingen.de heruntergeladen werden.

Wahlhelfer/-innen für die Wahlen 2014 gesucht

Für die 2014 anstehenden Wahlen ist die Gemeinde Köngen auf der Suche nach Wahlhelfern/-innen.

Am 13. April 2014 findet die Bürgermeisterwahl statt, eine evtl. notwendig werdende Neuwahl am 4. Mai 2014.

Am 25. Mai 2014 finden die Europawahl und die Kommunalwahlen (Wahl des Gemeinderats, Wahl des Kreistags, Wahl der Regionalversammlung) statt. Selbstverständlich werden die Wahlhelfer/-innen entsprechend entschädigt. Bitte melden Sie sich bei Interesse beim Wahlamt (Rathaus, Zimmer 8) zu unseren Öffnungszeiten oder telefonisch unter 07024/8007-15, vielen Dank.

Wahlamt

Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2014

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Frau Dr. Carmina Brenner, bittet rund 48 000 Haushalte in Baden-Württemberg um Unterstützung

Am 7. Januar 2014 startet in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragung zum Mikrozensus 2014. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt,

die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird. In Baden-Württemberg werden jährlich rund 48 000 Haushalte durch das Statistische Landesamt befragt. Zusammen mit dem Mikrozensus wird in allen auskunftspflichtigen Haushalten auch die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt.

Die Stichprobenauswahl des Mikrozensus ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Danach werden bei der Stichprobenziehung Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen durch ein mathematisches Zufallsverfahren ausgewählten Gebäuden wohnen, sind auskunftspflichtig. Die vom Gesetzgeber angeordnete Auskunftspflicht dient dazu, dass mit dem Mikrozensus zuverlässige und aktuelle statistische Informationen bereitgestellt werden können.

Der Mikrozensus wird als so genannte unterjährige Erhebung durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 48 000 Haushalten wird gleich-



mäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 920 Haushalte von den Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview. Die Vorteile dieses unterjährigen Erhebungskonzeptes liegen in der höheren Aktualität und Qualität der Ergebnisse, die als Quartals- und als Jahresdurchschnittsergebnis vorliegen werden und sowohl saisonale Spitzen als auch flexible Arbeitsverhältnisse abbilden können.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Die Interviewerinnen und Interviewer (auch Erhebungsbeauftragte genannt), die die Mikrozensusbefragung durchführen, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Die Erhebungsbeauftragten kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit dieser Ankündigung zudem auch Informationsmaterial über die Erhebung. Die Erhebungsbeauftragten weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Der Einsatz der Laptops dient der Beschleunigung der Datenaufbereitung im Statistischen Landesamt und erleichtert Befragten und Interviewern die Arbeit bei der Erhebung.

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle Auskunftspflichtigen Haushalte um Unterstützung: „Um repräsentative Ergebnisse zu gewinnen, ist es notwendig, dass alle in die Erhebung einbezogenen Haushalte die Fragen des Mikrozensus beantworten. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen.“ Um qualitativ zuverlässige Ergebnisse zu erhalten, hat der Gesetzgeber daher die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt. Das Statistische Landesamt bittet jedoch, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine unverzichtbare und aktuelle Informati-

onsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. „Immer mehr Berufstätige in Baden-Württemberg sind ohne Festanstellung“, „Frauen leben im Alter häufig allein“, „Immer mehr Frauen bleiben kinderlos“ oder „Baden-Württemberg: Junge Akademikerinnen auf dem Vormarsch“ basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus.

Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht und stehen jedermann zur Verfügung. Ausgewählte Ergebnisse des Mikrozensus sind auch per Internet unter www.statistik-bw.de abrufbar.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg
70158 Stuttgart
Tel. (0711) 641 – 2513 oder – 2604
Mail: mikrozensus@stala.bwl.de

Wir suchen Interviewer für den Mikrozensus

Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg sucht engagierte Mikrozensus-Interviewer für Befragungen in ganz Baden-Württemberg.

Die Bewerberinnen/ Bewerber sollten zuverlässig und genau arbeiten, sympathisch und freundlich auftreten, volljährig und gegenüber derartigen Erhebungen aufgeschlossen sein. Die Mikrozensus-Befragungen werden über das ganze Jahr verteilt mit dem Laptop durchgeführt. Im Rahmen einer Schulung werden Sie auf diese Aufgabe vorbereitet. Für die ehrenamtliche Tätigkeit wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.

Für Rückfragen zum Thema Mikrozensus oder falls Sie Interesse an der Aufnahme einer Interviewertätigkeit haben, stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung:

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg
70158 Stuttgart
Herr Fleck, Tel. (0711)641 – 2627
Frau Hartmann, Tel. (0711) 641 – 2564
E-Mail: mikrozensus@stala.bwl.de



Vollsperrung in der Silcherstraße

Zur Erstellung eines Wasserhausanschlusses muss die Silcherstraße auf Höhe Gebäude Nr. 8 von 20.01.2014 bis voraussichtlich 07.02.2014 voll gesperrt werden.

Die von der Sperrung betroffenen Anwohner werden von der Baufirma direkt informiert.

Wir bitten um Ihr Verständnis und um Beachtung.

Zu verschenken

1 Fernseher, 52 cm, Silber
Tel. 07024/809110

Schulen



Philipp-Matthäus-Hahn-Schule

Informationstag: Bildungsmöglichkeiten an der Philipp-Matthäus-Hahn-Schule

Die Bewerbungstermine für Ausbildungsplätze und die Anmeldefristen für weiterführende Schulen rücken näher. Schulabgänger von Haupt-, Werkreal-, Gemeinschafts- und Realschulen haben bis zum 1. März 2014 Gelegenheit, sich für einen Bildungsgang an weiterführenden Schulen anzumelden.

Die Philipp-Matthäus-Hahn-Schule in Nürtingen gibt an ihrem Informationstag Eltern und Schülern die Möglichkeit, sich im persönlichen Gespräch mit Fachlehrern über folgendes Aus- und Weiterbildungsangebot zu informieren:

- Ausbildung in den Berufsfeldern Bau (Maurer, Zimmerer), Farbe, Holz, Kfz und Metall
- 2-jährige zur Fachschulreife (mittlerer Bildungsabschluss) führende Berufsfachschulen mit Fachrichtung Bau, Farbe, Holz, Kfz und Metall
- 1-jähriges Technisches Berufskolleg I und II (zur Fachhochschulreife führend)

Impressum

Der Köngener Anzeiger erscheint einmal wöchentlich donnerstags.
Herausgeber: Gemeinde Köngen. Redaktion: Andreas Halw, Tel. 8007-13.
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Hans Weil, Stöfflerplatz 1, 73257 Köngen, für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Bezugspreis: 21,90 € jährlich.
Sämtliche Textbeiträge müssen beim Bürgermeisteramt aufgegeben werden: (anzeiger@koengen.de). Anzeigen können sowohl beim Bürgermeisteramt als auch direkt beim Verlag, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048, www.nussbaummedien.de, aufgegeben werden (mit Ausnahme von Anzeigen mit politischem Inhalt; sie sind grundsätzlich beim Bürgermeisteramt aufzugeben und müssen dort einen Tag - 14.30 Uhr - vor dem jeweiligen Annahmeschluss vorliegen). Anzeigenannahme: Tel. 07161 93020-28, anzeigen.73066@nussbaummedien.de. Bestellungen sind bei den Austrägerinnen und beim Bürgermeisteramt möglich. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr und Versandkosten.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de. Internet: www.wdspressevertrieb.de



- 3-jähriges zur Fachhochschulreife führendes Berufskolleg in Teilzeit mit Fachrichtung Bautechnik
- 3-jähriges zur Fachhochschulreife führendes Berufskolleg in Teilzeit mit Fachrichtung Farbtechnik
- Technisches Gymnasium mit Profil Gestaltungs- und Medientechnik
- Technische Oberschule (Abitur)
- VAB und BEJ sowie weitere Schularten

Termin: Samstag, 25. Januar 2014, von 9.00 bis 12.00 Uhr im Foyer der Philipp-Matthäus-Hahn-Schule, Nürtingen, Kanalstr. 29.

Weitere Auskünfte erteilt das Sekretariat der Schule unter Telefon 07022/932530 . Internetadresse: www.pmhs.de.

Seniorenzentrum Ehmann im Schlossgarten Köngen



SENIORENZENTRUM
EHMANN
im Schlossgarten

Staffelei und Modellbauteile abzugeben

Das Seniorenzentrum Ehmann im Schlossgarten hat gegen eine kleine Spende abzugeben:

- Staffelei aus Metall, zusammenklappbar, dreibeinig, höhenverstellbar, Farbe gelb/orange
- Modellbausammelteile „Baut die Bounty“ (delprado-Verlag) 80 original verpackte Teile, Bau begonnen
- Graupner-Baukasten histor. Schiffmodell „Adler von Lübeck“, vermutlich unvollständig, Maßstab 1:90,
- Graupner-Baukasten Dachs-Schnellboot der Jaguar-Klasse, vermutlich unvollständig

Bei Interesse melden Sie sich bitte am Empfang unter 07024/979-0.

Mitteilung



Landkreis
Esslingen

Landratsamt Esslingen
Pulverwiesen 11 · 73726 Esslingen am Neckar

Neuer Leiter beim Polizeiposten Wendlingen

Seit Jahresbeginn ist der Polizeiposten Wendlingen unter neuer Leitung: Karsten Bolz hat die Leitung des zum Nürtinger Polizeirevier gehörenden Polizeiposten Wendlingen übernommen. Er begann 1984 mit seiner Ausbildung und verrichtete anschließend als Streifen dienstbeamter beim Polizeirevier Kirchheim seinen Dienst. Nach dem 1993 abgeschlossenen Hochschulstudium und dem Aufstieg in den gehobenen Dienst war er in verschiedenen Funktionen beim Polizeipräsidium Stuttgart und der Polizeidirektion Esslingen tätig. Dort leitete er seit 2010 die Verkehrspolizei. Der 51-jährige Erste Polizeihauptkommissar ist nun gemeinsam mit zwölf Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in der Stadt Wendlingen und den Gemeinden Köngen, Oberboihingen und Unterensingen zuständig.